

Kinder laufen für neue „Arche Noah“

Umzug im Sommer 2016 geplant. Sponsoren unterstützen die gelaufenen Runden

Von Annalena Rey

Im Oktober vergangenen Jahres mussten die 45 Kinder und Mitarbeiter der „Arche Noah“ von Bord gehen. Handwerker entdeckten Asbest im alten Gebäude an der Laubergasse 8. Für den dringend benötigten Neubau, für den inzwischen ein Investor gefunden wurde, und die Finanzierung der Umbauten im Gemeindehaus, wo die Arche untergekommen ist, wird Geld benötigt. Am Wochenende fand ein Sponsorenlauf statt.

Rebecca (10) läuft mit der Startnummer 567 schon bei den Erwachsenen mit. Sie will ihre kleine Schwester unterstützen, die in die Kita geht. „Ich war selbst in der Arche Noah und finde es sehr traurig, dass das Gebäude nun abgerissen werden muss“, sagt sie. Gesponsert wird Re-



Spaß beim Spurten: Auch die Kleinen und Kleinsten machten begeistert mit beim Sponsorenlauf für die Kita „Arche Noah“ in der Laubergasse. FOTO: WALTER FISCHER

becca von ihren Großeltern, Paten der Schwester und Nachbarn.

Die fünfjährige Hannah hofft, möglichst viele Runden zu schaffen. „Ich laufe für meine Cousine“, erzählt sie. Erst im April zugezogen, engagiert sich ihre Familie bereits für

ihre neue Heimat. Im nächsten Jahr wird Hannah in Blankenstein die Grundschule besuchen.

„Die Läufer haben sich Sponsoren gesucht, die pro gelaufener Runde einen festgelegten Betrag spenden“, erklärt Pfarrer Hansjörg Federmann

das Prinzip. Sowohl Kinder als auch erwachsene Teilnehmer laufen die durch Absperrband markierte etwa 200 Meter lange Strecke entlang der Laubergasse. Durch die leichte Steigung zumindest für Kinderfüße ein nicht zu unterschätzendes Stück.

Für den Umzug in das neue Gebäude ist der Sommer 2016 angepeilt. „In Zukunft soll es in der Kita drei Gruppen geben“, erklärt die Einrichtungsleiterin Silvia Mahle. Auch Kinder unter drei Jahren sollen betreut werden.

Neben der Einrichtung sind auch über Jahre gesammelte Basteleien und Fotos sowie persönliche Gegenstände der Erzieherinnen für immer verloren. „Das schmerzt, doch die Sicherheit geht vor“, sagt Pfarrer Hansjörg Federmann.

Der Sponsorenlauf wurde unterstützt vom DRK.



Danke!

Spendenstand aktuell:
€ 3.882,80



Der Sponsorenlauf für die neue Kindertagesstätte Arche Noah am 19. 9. war ein voller Erfolg. Über fünfzig Kinder und Erwachsene gingen an den Start und wurden von Sponsoren mit Spenden unterstützt. Ganz herzlichen Dank dafür!

Noch gehen die letzten Spenden ein, aber die Marke von 1.300 Euro ist schon übertroffen. Dieses Geld leistet einen wichtigen Beitrag: Es hilft, die Kosten für die kindergerechte Herrichtung unseres Übergangskindergartens im katholischen Gemeindehaus aufzubringen und für die neue „Arche Noah“ Mobiliar, Spielzeug und pädagogische Ausstattung anzuschaffen, die durch den Asbeststaub unbenutzbar wurden. Im August 2016 soll dann die neue Kindertagesstätte fertig sein. Wir freuen uns mit Ihnen darauf und danken nochmals herzlich für Ihre Unterstützung.

Ihre

Birgit Crone

Birgit Crone, Pfarrerin

Hansjörg Federmann

Hansjörg Federmann, Pfarrer

Silvia Mahle

Silvia Mahle, Leiterin Familienzentrums Arche Noah